

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
<b>EINLEITUNG: ETHIK DES TÖTUNGSVERBOTS . . . . .</b>	<b>13</b>
Überpositive Norm . . . . .	14
Schutz der Gesellschaft . . . . .	16
Schutz individueller Interessen . . . . .	19
<b>TÖTUNGSVERBOT UND ABTREIBUNG . . . . .</b>	<b>23</b>
1. Der Fötus als menschliches Individuum . . . . .	24
2. Die Konfliktlage der Schwangeren . . . . .	26
Schwangerschaft und Notwehr . . . . .	28
Notstand der Schwangeren . . . . .	29
Schwangerschaft als legitime Beeinträchtigung . . . . .	30
Güterabwägung Schwangere – Fötus . . . . .	32
Schwangerschaft als Folge von Vergewaltigung . . . . .	36
Schwangerschaft und Eigenverschulden . . . . .	38
Die geltende Indikationenregelung . . . . .	39
Defensivnotstand und Tötung eines Menschen . . . . .	41
Das Leben des Fötus als Geschenk der Schwangeren . . . . .	45
Lebensrecht zweiter Klasse . . . . .	47
Notwendigkeit des Strafrechts . . . . .	50
3. Die Unhaltbarkeit des »Speziesismus« . . . . .	55
Das Lebensrecht jedes menschlichen Individuums . . . . .	56
Spezieszugehörigkeit und Ausgrenzung . . . . .	57
Die Irrelevanz biologischer Merkmale . . . . .	59
Speziesismus und moralischer Fortschritt . . . . .	64
Der Begriff »Mensch« . . . . .	65
4. Überlebensinteresse und Personalität . . . . .	69
»Wunsch« und »Interesse« . . . . .	71
Formen des Überlebensinteresses . . . . .	73
Ichbewußtsein und Personalität . . . . .	74
Überlebensinteresse und Bewußtlosigkeit . . . . .	76

5. Der Fötus als Person? . . . . .	79
Der Entwicklungsstand des Fötus . . . . .	79
Der Fötus als »Mensch« . . . . .	81
Die kontinuierliche Entwicklung zur Person . . . . .	84
Der Fötus im Vergleich zum Tier . . . . .	86
6. Überlebensinteresse empfindungsfähiger Wesen? . . . . .	88
Geringfügiges Überlebensinteresse . . . . .	89
Punktueller Überlebensinteresse . . . . .	91
Überlebensinteresse des Fötus . . . . .	93
7. Überlebensinteresse potentieller Personen? . . . . .	96
Die Projektion des künftigen Interesses . . . . .	97
Tötung und andere Interessenverletzungen . . . . .	98
Abtreibung – Empfängnisverhütung – Enthaltbarkeit . . . . .	102
8. Lebensschutz des Fötus im öffentlichen Interesse? . . . . .	103
Bevölkerungspolitische Erwägungen . . . . .	105
Respekt vor menschlichem Leben . . . . .	108
9. Der Fötus als »Ebenbild Gottes«? . . . . .	114
Die christlichen Kirchen und das Recht auf Leben . . . . .	115
Gottebenbildlichkeit und Ratio . . . . .	119
Gottebenbildlichkeit und Menschenwürde . . . . .	121
Religiöses Abtreibungsverbot und Toleranz . . . . .	126
10. Abtreibung und Kindstötung . . . . .	128
Idealnorm und Praxisnorm . . . . .	128
Kindstötung und Pragmatik . . . . .	134
Tötungsverbot und Lebensfähigkeit . . . . .	140
Tötungsverbot und Geistesranke . . . . .	141

## SCHLUß: ERGEBNIS UND RECHTSPOLITISCHE

FOLGERUNGEN . . . . .	144
Gesundheitsinteressen der Schwangeren . . . . .	145
Ärztliche Standesmoral . . . . .	152
<u>Selektive Abtreibung</u> . . . . .	153

^ Nachwort . . . . .	161
Literatur . . . . .	163
Sachregister . . . . .	165